Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 16 (1909)

Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

erften Montag im Mai und gablen minbeftens 40 Schulwochen. Die erften sechs Rlaffen find Jahrestlaffen; die siebente Rlaffe beginnt im Oftober und gablt mindeftens 20 Schulwochen. Den Gemeinden ift jedoch die Ginführung eines 8. Winterturfes geftattet; in biefem Falle find bie erften fünf Rlaffen Jahresturfe, die 6., 7. und 8. Rlaffe Winterturfe mit je minbeftens 20 Schulwochen.

Bum Gintritt in die Primarschule ift verpflichtet jedes Rind, welches vor bem 1. Januar das 6. Altersjahr zurudgelegt hat. Die Schulzeit betragt minbestens 12 Stunden (1. Rlaffe) bis bochftens 25 Stunden (oberfte Rlaffe) per Boche. An Gemeinben, welche die Unentgeltlichkeit der individuellen Bebrmittel und Schulmaterialien burchgeführt haben, vergütet ber Staat einen Biertel der jährlichen Ausgaben, sowohl für Primar- wie Sekundarschulen. Arbeitsschulen wird neu in den Schulplan aufgenommen die Haushaltungstunde. Die bisherigen Wiederholungsichulen fallen im neuen Gefetesentwurf meg, und an Stelle ber bisberigen Refrutenschulen treten bie Burgerschulen; zum Besuche berselben ift die gesamte mannlide Jugend verpflichtet, welche im betreffenden Ralenderjahre das 18. Altersjahr erfüllt, ausgenommen folche, welche mit Erfolg eine hohere Schule besucht haben. Die Schule umfaßt zwei Rurse

mit je 60 Stunden. Gin Mehreres wieder gelegentlich. -

* Unser "Schulblatt" ist wieder erschienen. Schon die Nummer 5 brachte leider kein Jota von unserer herrlich verlaufenen Union Tagung ber vereinigten Sektionen des "kath. Lehrervereins". Und fo waren wir auf Dr. 6 erft recht gespannt. Und wieder tein Wort, aber auch fein Sterbenswortchen. Das tommt mir und anderen Lugerner Lehrern etwas bick vor, bag eine Behrer-Tagung von diefer Bedeutung in unserem "Schul-Blatt" einfach ignoriert wirb. Das ift fcon mehr ftanbalos. Sat benn bie "Babagogit ber finnigen Raturbetrachtung" eines Prof. Depenberg, und bat bie neugegrunbete Behrer-Rranfentaffe bes "Rath. Behrerv." für bie Lefer unferes "Schulblattes" fein Intereffe, ober burfen fie nicht miffen, bag ber "Berein tath. Lehrer und Schulmanner" ber Schweiz geiftig und materiell berart zeit gemaß operiert? Man follte meinen, etwas Apartes stede hinter biefer Berheimlichungs-Taltif. herr Rebaktor J. hat boch in beiben Nummern von stadtluzernischen "Versammlungen" zu melben gewußt, warum besuchte er die unfrige nicht, ober warum bestellte er fein Referat ?! Das ift uns auffällig. -

* Achtung!

Rath. Lehrer, gedenke beiner Familie und ihrer Zukunft, benke und handle fogial und folibarisch und tritt in unsere grankenkaffe. Bereinsprafibenten, tut Guere Pflicht! -

Briefkasten der Redaktion.

Anfangs Oftober findet an der Universität in Freiburg der zweite Mehreres spater. **Ferienkurs** statt.

Die Kirchenmufithandlung Kranz Keuchtinger, Regensburg empfiehlt ihren Bertreter:

J. Schmalz, Lehrer in Rebstein

für prompte und billige Lieferung Bogler, Luzern zu richten.

DIE CATALYSINE heilt rasch: 2 Furunkel, Diphterie, INFLUENZA Lungenentzündung. Infektiöse Krankheiten und alle Fieber, im Allgemeinen. — Die Flasche zu Fr. 3.50, in allen Apotheken. — In Lausanne: Apotheke Béguin und für en gros: Laboratoire Béguin.

Inferate find an Saafenftein &

In unterzeichnetem Verlage, sowie durch alle Buchhandlungen kann bezogen werden:

Aufgaben zum mündl. u. schriftl. Rechnen

für schweiz. Volksschulen

von A. Baumgartner, Lehrer.

1.-7. Schülerheft (32 Seiten) à 20 Cts. 1.-7. Lehrerheft (64 Seiten) à 50 Cts. 8. (48 ,) à 25 , 8. , (96 ,) à 70 Cts.

Für Schulen mit nur 6 Schuljahren sind IV., V. und VI. Schüler- und Lehrerheft in separater Ausgabe erhältlich.

(Preis wie oben.)

Die Lehrerhefte enthalten die Aufgaben der Schülerhefte und deren Lösungen, sowie Kopfrechnungsbeispiele und methodische Anleitungen.

Das 8. Heft eignet sich seines reichhaltigen und praktischen Inhaltes wegen besonders auch für

Ergänzungs-, Repetier- und Fortbildungsschulen.

Bei Bestellungen bitten genau anzugeben, ob Lehrerheft oder Schülerheft gewünscht werden und ob für sechsklassige oder mehrklassige Schulen.

Einsichtsexemplare stehen jederzeit zur Verfügung. (C 5595 (28)

Verlag der Baumgartner'schen Rechenhefte,

Oberer Graben 8, St. Gallen.

Kaiser & Co., Bern

图图图 liefern zu billigsten Preisen: 图图图

■ Schiefertafeln #

in allen Grössen mit oder ohne Lineatur in ausgesuchtester Qualität.

Wandtafeln in Schiefer oder in Holz

letztere nach besonderem Verfahren in garantierter Qualität. Wandtafelgestelle in verschiedener Ausführung mit gesetzlich geschützter Verstellvorrichtung. Uebernahme grösserer Lieferungen für Schulhausbauten. Zahlreiche erste Referenzen. (379)

Freies kathol. Tehrerseminar in Bug.

Die Anfnahmsprüfungen für die neu Eintretenden finden am 29. und 30. April statt. Behufs Prospett und nähere Auskunft wende man sich gefl. an Hie Airektion.

NB. Soweit Plat vorhanden, werden nach Oftern auch Schüler bes deutsichen Vorkurses und ber Realichule ins Pensionat St. Michael aufgenommen.

Pädagogische Menigkeiten.

Verlag von Ferdinand Schöningh, Paderborn.

Bu haben in allen Buchhandlungen.

- Boeck, Dr. Barl, Die Bildung des Gefühls nach A.

H. Miemeyers , Grundsähe der Erziehung und des Unterrichts". 90 S. gr. 8. Brosch. Mt. 1. 40.

weiken, E., Sem.-Oberlehrer, Auffähe für die Volksschule. |. Ausgabe für die Mittelstufe enthaltend 450 Auffähe und 300 Auffahthemen nebst methodicher Anweisung 193 S. gr. 8. br. Mt. 2.20. — Ein nettes Auffahbuch! Es entwickelt im theoretischen Teile die Grundfähe für den modernen Auffahbetrieb; hieran schliehen sich praktische Beispiele für die verschiedenen Stusen 20. Das Buch dürfte bei den Behrern wohl auf Beisall rechnen konnen.

Anschauungsbilder

für alle Gebiete des Unterrichts Zahlreiche Alleinvertretungen. Auswahlsendungen.

🏲 Bitte illustrierter Katalog zu verlangen. 🤻

Kaiser & Co., Bern.

Schulgemeinde Meggen.

Offene Sekundarlehrer=Stelle.

Infolge Rudtritt des bisherigen Inhabers ist die Sekundarlehrers stelle unserer dreiklaffigen Sekundarschule auf Beginn des neuen Schulziahres neu zu besetzen.

Gefetliche Befoldung und bedeutende Gemeindezulagen.

Unmeldungen unter Beilage des Sekundarlehrerpatents und der Ausweise über bisherige Lehrtätigkeit find einzureichen an den Präsidenten der bestellten Kommission, Hrn. Robert Stalder, Flora, Meggen-

Um meine Waschmaschinen à 21 Fr.

mit einem Schlage überall einzuführen, habe ich mich entschlossen, dieselben zu obigem billigen Preise ohne Nachnahme zur Probe zu senden! Kein Kaufswang! Kredit 3 Monat! Durch Seifenersparnis verdient sich die Maschine in kurzer Zeit und greift die Wäsche nicht im geringsten an. Leichte Handhabung! Leistet mehr und ist dauerhafter wie eine Maschine zu 70 Fr.! Tausende Anerkennungen! Die Maschine ist aus Holz nicht aus Blech und ist unverwüstlich! Grösste Arbeitserleichterung und Geldersparnis. Schreiben Sie sofort an Paul Alfred Goebel, Basel, Postfach Fil. 18.

(H 7229 Z) 262

Vertreter auch zu gelegentlichem Verkauf überall gesucht! Bei Be stellung stets nächste Eisenbahnstation angeben!